

LESERBRIEF

■ Zum Artikel «Der Biss in den sauren Apfel» in der «Rundschau Süd» vom 9. März: Zu Beginn war es anders

Die Wahl von Adrian Knaup als Präsident der Finanzkommission des Einwohnerrats Wettingen sei historisch, weil erstmals dieses Amt nicht von einem Vertreter der CVP/Mitte besetzt werde. Dies war in allen Kommentaren zu lesen. Allerdings stimmt dies so nicht. Der Einwohnerrat begann seine Tätigkeit Anfang 1966. Als ersten Präsidenten der Finanzkommission wählte der Rat den SP-Vertreter Arnold Müller; dieser war bereits vorher Präsident der von den Stimmberechtigten gewählten Rechnungsprüfungskommission. Ab 1970 gehörten alle weiteren Präsidenten der grössten Partei an. Ich bin überzeugt, dass der Einwohnerrat mit Adrian Knaup eine gute Wahl getroffen hat.

HEINER STUDER, ALT-EINWOHNERRAT
UND ALT-VIZEAMMANN

FISLISBACH

Kinderartikelbörse

Die Freiwilligen der Frauen- und Müttermgemeinschaft Fislisbach organisieren am kommenden Wochenende eine Frühlingsbörse. Die Ware wird in Kommission gegeben, und das verdiente Geld kann nach dem letzten Verkaufstag abgeholt werden. Angeboten wird eine reiche Auswahl an gut erhaltenen saisonalen Kinderkleidern, -schuhen, Spielzeugen und Sportartikeln. Die Artikelannahme findet am Donnerstag, 23. März, von 16 bis 19.30 Uhr, sowie am Freitag, 24. März, von 13.30 bis 15.30 Uhr bei der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde statt.

Freitag, 24. März, 9 bis 11 Uhr und
13.30 bis 16 Uhr
Samstag, 25. März, 9 bis 12 Uhr
Feldstrasse 6, Fislisbach
fmg-fislisbach.ch

WETTINGEN

Lesung mit Franco Supino

Nach dem Tod des Vaters begibt sich der Erzähler dieses Romans auf Spurensuche nach Neapel, der Heimatstadt seiner Familie. Unter den vielen Geschichten, die er hier hört, lässt ihn eine nicht mehr los: die Geschichte von Antonio Esposito, einem gestohlenen Migrantenkid aus Westafrika, das in eine Camorra-Familie aufgenommen wurde, eine kriminelle Karriere machte und dann spurlos verschwand. Franco Supino, 1965 in Solothurn geboren, wuchs als Kind italienischer Eltern zweisprachig auf. Supino ist Dozent an der Pädagogischen Hochschule Nordwestschweiz und freier Autor.

Freitag, 24. März, 19.15 Uhr
Gemeindebibliothek Wettingen

WETTINGEN

mCheck-Feier

Rund hundert Schülerinnen und Schüler der Musikschulen Wettingen und Würenlos haben am kantonalen Studententest «mCheck» der Vereinigung Aargauer Musikschulen teilgenommen. Unter den strengen Augen und Ohren der Fachexpertinnen und Fachexperten wurden ihre instrumentalen Fertigkeiten und ihr theoretisches Wissen geprüft. Nach einer intensiven Vorbereitungs- und Prüfungsphase präsentieren sie ihr Können in einem Querschnittskonzert.

Dienstag, 28. März, 19 Uhr
Aula Schulhaus Altenburg, Wettingen

WETTINGEN: Timothy Wagner neu im Vorstand des Handels- und Gewerbevereins

Der geborene Unternehmer

Der 27-jährige Timothy Wagner führt seit gut einem Jahr die Bürki Moser GmbH. Und seit Samstag ist er im Vorstand des HGV Wettingen.

SIMON MEYER

Am Donnerstag versammelten sich die Mitglieder des Handels- und Gewerbevereins Wettingen zur 95. Generalversammlung im Eventsaal des «Tägi» in Wettingen. Der offizielle Teil des Abends wurde vom Vorstand und von den anwesenden Mitgliedern routiniert abgehandelt. So auch die Wahl von Christian Meuser, dem Geschäftsführer des Weinkellers Wettingen, Stefan Buschauer, dem Vertriebsverantwortlichen bei der Hächler AG, sowie Timothy Wagner, dem erst 27-jährigen Inhaber und Geschäftsführer der Bürki Moser GmbH, zu neuen Vorstandsmitgliedern.

Anfangsphase gemeistert

Der 27-jährige Werbe- und Drucktechnologe hatte Anfang März 2022 die Leitung des Beschriftungsunternehmens Bürki Moser GmbH in Wettingen von Firmengründer Hansruedi Moser übernommen und damit auch die Verantwortung für die mittlerweile fünf Angestellten. «Es war ein spannendes, aufregendes und heftiges Jahr, in dem es einige Hürden zu überwinden galt», sagt Wagner. «Hansruedi Moser und das ganze Team haben mich jedoch sehr unterstützt. Mittlerweile habe ich mich sehr gut eingelebt.» Das sei nicht selbstverständlich, zumal er mit dem Wechsel zum Chef von Angestellten



Timothy Wagner (Zweiter von rechts) mit seinem Team der Bürki Moser GmbH mit Sitz an der Schwimmbadstrasse BILD: ZVG

mit viel mehr Berufserfahrung wurde, ist dem jungen Firmenchef klar.

Auf seine neue Position musste sich der Jungunternehmer erst gewöhnen. «Auf einmal wird einem sehr bewusst, dass man nicht mehr einfach nur für sich selbst verantwortlich ist, sondern auch für das Schicksal der Angestellten und die Zukunft des Unternehmens», erinnert er sich. Inhaltlich habe er von seinem Rollenwechsel anfangs nicht viel gemerkt: «In den ersten Wochen ging ich einfach weiter arbeiten. Erst, als ich dann auch anfang, die Abrechnungen zu machen und Vorstellungsgespräche zu führen, habe ich realisiert, dass ich jetzt eine ganz neue Rolle habe», so Timothy Wagner.

Verantwortung für ein Unternehmen und Angestellte zu übernehmen, ist ein Schritt, vor dem viele erfahrene Berufstätige zeit ihres Lebens Respekt haben. Timothy Wagner hegte seit seiner frühen Kindheit genau diesen Wunsch: «Dadurch, dass mein Vater schon ein Unternehmen in der Beschriftungsbranche leitete, bin ich quasi als Unternehmer aufgewachsen.» A propos Vater: Michel Wagner hatte seine Ausbildung einst bei Hansruedi Moser genossen.

Den Vater als Vorbild

Für Timothy Wagner war schon früh klar, dass er eines Tages ebenso sein eigenes Unternehmen führen wollte. Diesen Traum konnte er sich bei Bürki

Moser nun schon früher erfüllen, als er selbst zu träumen gewagt hätte. Neben der zusätzlichen Verantwortung war vor allem die zeitliche Beanspruchung in der Übergangsphase eine Herausforderung für Wagner. «Man kann halt am Abend nicht einfach abschalten. Im Kopf dreht es sich immer weiter», weiss der Jungunternehmer. Dafür gebe es aber auch kaum ein schöneres Gefühl, als einen schwierigen Auftrag erfolgreich abschliessen zu können. Insgesamt ist Wagner mit seiner neuen Rolle sehr zufrieden: «Auch wenn es vor allem am Anfang anstrengend war, hätte ich es mir nicht anders gewünscht.»

buerki-moser.ch

BADEN: Trafo und Bluesfestival jubiliere

Bluesfestival feiert 20. Geburtstag

Passend zum 20. Jubiläum beginnt der Vorverkauf fürs Bluesfestival Baden am 20. März. Am gleichen Tag geht auch das Programm online.

Das Jubiläum des Bluesfestivals Baden geht besondere Kooperationen ein, zeigt Bekanntes und Nachwuchs, feiert gemeinsam mit dem Kongresszentrum Trafo und dem Kino im Trafo, bespielt den Theaterplatz und nutzt dafür den Kulturbau des Badenfahrtskomitees. Das Publikum darf sich auf musikalische Leckerbissen und eine Europa-Filmpremiere freuen. Neben internationalen Acts begrüsst das Bluesfestival auch nationale Musikgrößen wie Sina und «The gardener & the tree». Der Vorverkauf fürs Jubiläumsfestival, beginnt am 20. März. Am gleichen Tag wird auf der neuen Website das Programm des Jubiläums bekannt gegeben.

Vor zwanzig Jahren startete eine Gruppe Bluesfans ins Abenteuer «Bluesfestival Baden», einige der Pioniere sind noch heute mit an Bord. Bereits 2004 waren im Konzept kleine und intime Konzerte sowie grössere Hallenkonzerte vorgesehen, die Nachwuchsförderung mit den BluesKidz war ebenso ein Bestandteil wie die Schaufensterdekorationen und die Musik in den Gassen der Stadt Baden. Im Lauf der Jahre kamen neue Elemente dazu, wie zum Beispiel der Bluestrain und das Eröffnungskonzert am ersten Festivaltag. Aus dem Bluestrain wurde das BluesSchiff, das dieses Jahr schon am 6. Mai mit Lucky Wüthrich und Josua Romano auf dem Hallwilersee unterwegs ist.

Bereits eine Woche später wird mit Blues'n'Classic die Klosterkirche in Wettingen bespielt. Richard Koechli & Blues Roots Company und die Argovia Philharmonic Strings suchen in Kombination musikalische Spannung und loten Grenzen neu aus. Am 20. Mai gehts dann in Baden tagsüber mit dem Warm-up in der Stadt und ab dem Nachmittag im Festivalzentrum auf dem Theaterplatz weiter. Im Kulturbau, der zu Ehren des 100-Jahr-Jubiläums der Badenfahrt errichtet wird, finden während des Festivals die kostenpflichtigen Konzerte statt. Rund um den Bau wird feinste Kulinarik geboten, und es gibt auf dem Theaterplatz jeden Tag Gratiskonzerte.

Von der Jubiläums-Jam-Session bis zur CD-Taufe der BluesKidz, von der aus Kanada stammende Dawn Tyler Watson bis zu Jalen Ngonda aus Grossbritannien steht auf dem Theaterplatz ein spannendes und abwechslungsreiches Programm bereit. Der traditionelle Jam am Donnerstagabend findet im Club Joy statt. Das Schlussbouquet kann man im Trafo Baden erleben, denn die drei «Geburtstagskinder», das Kino im Trafo, das Kongresszentrum Trafo Baden und das Bluesfestival Baden, feiern zusammen. Der Samstagabend wird in der Trafohalle gefeiert, dazu laden Sina und «The gardener & the tree» ein. Am Sonntag findet in der Halle 37 ein Bruch für Kinder und Eltern statt. Das Rahmenprogramm wurde vom Bluesfestival Baden und vom Verein Kulturaktiv kuratiert. Mit Beiträgen von Fantoche, den BluesKidz und der Kidscompany gibts einiges zu erleben. Tickets fürs Bluesfestival Baden sind ab 20. März erhältlich auf SeeTickets und bei Info Baden. RS

BADEN | WETTINGEN: Konzert des Blasorchesters

Eine besondere Passion

Auf dem Programm des Blasorchesters Baden-Wettingen steht eine Rarität: Es bringt die Markuspassion von Jacob de Haan zur Aufführung.

Dem Publikum in der Passionszeit die Möglichkeit der Einkehr und Reflexion bieten: Das will das Blasorchester Baden-Wettingen mit den Konzerten vom kommenden Wochenende. Jacob de Haan hat für Blasorchester, Erzähler, Mezzosopran und Bariton eine eindrückliche Passionsmusik über das Markusevangelium komponiert. Es gibt nur wenige Blasorchesterwerke, die sich diesem Thema widmen. Mit ein Grund ist sicherlich, dass vor allem Blechblasinstrumente in der Zeit vor Ostern in der Kirche nicht in Gebrauch sind. Sehr wohl aber ab dem Oster-sonntag, wenn wieder jubiliert werden darf. Feinfühlig versteht er es, mit den reichen Klangfarben des Orchesters die Solisten und Solistinnen zu unterstützen oder den Text affektiv zu verarbeiten.



Mezzosopranistin Laura Binggeli

BILD: ZVG | AUDE FREYBURGER

Als Solisten konnten Laura Binggeli, Mezzosopran, und Serafin Heusser, Bariton, gewonnen werden. Als Erzähler wirkt Hansrudolf Twerenbold. Die Musikalische Leitung obliegt Christian Noth. RS

Samstag, 25. März, 19.30 Uhr
Kirche St. Michael, Ennetbaden
Sonntag, 26. März, 17 Uhr
Kirche St. Anton, Wettingen

BADEN

Gaspreise

Die Handelspreise für Gas sind gesunken. Die Gasbeschaffung der Regionalwerke AG Baden (RWB) ist langfristig orientiert. Deswegen wirken sich die Preisschwankungen an der Börse verzögert auf die Verkaufspreise aus. Die RWB senkt daher den Energiepreis für Gas per 1. April auf allen Gasprodukten um 6,2 Rp./kWh. Die Gas-Preisliste findet sich unter regionalwerke.ch/gassituation. RS

HINWEISE DER REDAKTION

Redaktionsschluss für eingesandte redaktionelle Texte ist jeweils am Freitag um 9 Uhr. Die Redaktion behält sich vor, nach Redaktionsschluss eingesandte Texte in einer späteren Ausgabe zu publizieren.

Bilder mit ungenügender Qualität werden ohne Rückmeldung nicht abgedruckt. Bildanforderungen: scharf mit mindestens 1200 Pixeln.
Die Redaktion